

# WAS FEINES AUS ERBACH

*Das der Rheingauer Wein international wieder ganz oben mitmisch, liegt zweifellos an Winzern wie Gunther Künstler in Hochheim oder Wilhelm Weil in Kiedrich, die sich selbst in Japan oder den USA einen klingenden Namen gemacht haben. Aber was wären sie ohne ihre Lagen?*

Das Kapital ihres Erfolges sind eben auch die Weingüter selbst, die, oft von den Rebflächen her in der Regel eher überschaubar, eines gemeinsam

haben: Hier wird kompromisslos auf Qualität, Qualität und nochmals Qualität gesetzt. Zu solchen ›Qualitätsfanatikern‹ gehört zweifellos auch das Erbacher Weingut Heinz Nikolai, das rund 13,5 Hektar Weinland in sehr guten Lagen hält und ganz wunderbare Weine produziert. Ein echter Familienbetrieb, in dem heute die fünfte und die sechste Generation Hand in Hand zusammenarbeiten und dafür sorgen, dass es, mit dem »Aufsteiger des Jahres 2003« im Rheingau (Gault Millau) kontinuierlich weiter bergauf geht. Nikolai – das steht im besten Sinne für Bodenständigkeit, viel Erfahrung, handwerkliche Könnerschaft und das gesunde Selbstvertrauen von Menschen, die wissen, was sie können und dass sie damit Erfolg haben.

Wie erfolgreich die Nikolais sind, belegen schon die Preise und Auszeichnungen, die das Weingut in den letzten Jahren eingesammelt hat. Neben zahlreichen goldenen und silbernen Preismedaillen bei Landesweinprämierungen hat sich das Gut mit seiner Riesling-Kollektion insbesondere beim ›Deutschen Ries-



Katharina und Frank Nikolai



Fotos: Weingut Heinz Nikolai

ling Erzeuger Preis 2011« der Weinzeitschrift Vinum unter den 25 besten Weingütern Deutschlands platzieren können! Und beim Wettbewerb um den besten halbtrockenen Riesling 2009 wurden die Nikolais Hessischer Landessieger mit dem 2008er Rheingau Riesling Classic.

Wenn man so intensiv alles für die Qualität der Trauben tut und sie so sorgfältig keltert, dankt es der Wein damit, dass er sein volles Potenzial

entfaltet. Dann entstehen so feinfruchtig-filigrane und elegante Tropfen wie etwa der Primus Maximus, eine trockene Riesling Spätlese, oder der überragende 2011er Erbacher Steinmorgen Riesling Erstes Gewächs. »Den mag ich selber ausgesprochen gern, weil hier der Taunusquarzit im Boden dem Wein eine reizvolle mineralische Kontur verliehen hat«, sagt Frank Nikolai höchst zufrieden. »Und er trägt unsere Handschrift!«

Zufrieden können auch seine Kunden sein, denn neben der Qualität stimmt auch der Preis. »Eine Fundgrube guten Rieslings zum kundenfreundlichen Preis« befanden auch die Kenner von Gault Millau. Es gibt keinen Grund, ihrem Urteil zu widersprechen. bo

## VivArt SERVICE

Weingut Heinz Nikolai  
Ringstraße 16, 65346 Erbach im Rheingau, 06123 62708  
[www.heinz-nikolai.de](http://www.heinz-nikolai.de)